

Hamburg will sich querstellen

Hamburg. Die Vorbereitungen für Proteste gegen einen Neonaziaufmarsch am 12. September in Hamburg laufen auf Hochtouren. Das »Hamburger Bündnis gegen Rechts« fordert das Verbot der Kundgebung und gab gleichzeitig bekannt, wegen der großen Nachfrage seien noch einmal 20.000 Flugblätter gedruckt worden. Am 12. September soll ab 10 Uhr eine antifaschistische Demonstration am Hauptbahnhof stattfinden. (fo)

www.keine-stimme-den-nazis.org

<https://www.jungewelt.de/artikel/270834.hamburg-will-sich-querstellen.html>